



01. April 2022

Sehr geehrte Bewohner, Angehörige, Besucher und Mitarbeitende,

die vier in unserer Einrichtung seit Wochen versorgt und betreuten ukrainischen Flüchtlinge werden das Edmund Hilvert-Haus am Montag, den 04.04.2022 im Laufe des Vormittags verlassen.

Es wurden über das Amt für Migration und Integration der Stadt Düsseldorf geeignete Unterkünfte für die Familien P., bis dato in der abgetrennten Cafeteria und M. im Krisenzimmer untergebracht, gefunden.

Wir wünschen unseren Gästen, deren Familien und allen von Not und Krieg betroffenen Menschen alles erdenklich Gute.

Den herzlichen Dank dieser Familien, in unserem gestern geführten persönlichen Gespräch deutlich zum Ausdruck gekommen, möchte ich Ihnen hiermit übermitteln.

Ich danke allen, die in so empathischer und engagierter Art und Weise, den in existentielle Not geratenen Menschen in unserer Einrichtung herzlich und hilfsbereit begegnen und beiseite stehen.

Insbesondere gilt dies für die muttersprachlichen Mitarbeitenden des Edmund-Hilvert-Hauses − Sprache & ♥ verbinden.

Die Kosten die durch die Beherbergung der vier ukrainischen Flüchtlinge entstanden sind werden durch Spenden getragen. Gerne können Sie ab dem heutigen Datum Ihren Beitrag hierfür an der Rezeption hinterlegen. Auch dafür vielen Dank.

Stefan Heuser Diplom Pädagoge Einrichtungsleitung